

Alkoholkonsum

Trotz der großen Auswirkungen der Risiken bei übermäßigem Konsum auf die Öffentliche Gesundheit, wird das Alkoholproblem derzeit unterschätzt: neben der befürwortenden Einstellung der Bevölkerung kommt die kommerzielle Werbung hinzu, die häufig die Präventionsmitteilungen überdecken.

In Europa schätzt man, dass der Alkohol zirka 115.000 Personen jährlich tötet. In Italien sind es 25.000 Personen: Leberzirrhose und Verkehrsunfälle sind die häufigsten Todesursachen in Zusammenhang mit Alkohol.

Der Alkohol ist eine für den Körper giftige Substanz: es konnte kein Grenzwert für die "nicht Schädlichkeit" festgelegt werden und jüngste Studien widerlegen die Überzeugung, dass geringer Alkoholkonsum wohltuend für die Gesundheit ist und eine beschützende Wirkung für das Herz hat. Alkoholmissbrauch führt häufig zu Risikoverhaltensweisen für die Person selbst und die anderen (wie z. B. schnelles Autofahren, Unfälle, Verrichtung der Arbeit in geistig und körperlich ungeeignetem Zustand, risikoreiches Sexualverhalten, Gewalt); daher wirken sich die Folgen des Alkoholmissbrauchs auch auf die Familie und die Gemeinschaft aus.

Man schätzt dass die gesundheitlichen Probleme aufgrund von Alkoholkonsum und -missbrauch 9% der Gesundheitsausgaben verursachen.

Der Nationale Alkohol- und Gesundheitsplan sieht vor, alle Präventionstätigkeiten zur Reduzierung der gesundheitlichen Schäden aufgrund von Alkohol zu koordinieren. Tatsächlich zwingen die neuen Trinkgewohnheiten (vom Wochenendrausch bis hin zum schicken Aperitif) geeignete handlungsorientierte Überwachungssysteme einzuführen, um die Alkohol assoziierten Risiken bei der Allgemeinbevölkerung und bei verwundbaren Zielgruppen wirksam zu reduzieren.

Laut Definition der WHO sind insbesondere die starken Alkoholkonsumenten (mehr als 3 Einheiten Alkohol am Tag bei Männern und mehr als 2 Einheiten Alkohol bei Frauen), Personen die außerhalb der Mahlzeiten Alkohol trinken und die "binge" Trinker (6 oder mehr Einheiten Alkohol zu einem einzigen Anlass mindestens einmal im Monat) den unangenehmen Folgen des Alkohols ausgesetzt. Die alkoholische Einheit entspricht einer Dose Bier oder einem Glas Wein oder einem Gläschen Schnaps.

Wie viele Personen trinken Alkohol?

- In der Provinz Bozen beträgt der Prozentsatz der Personen, die im letzten Monat mindestens eine Einheit Alkohol getrunken haben, 75,7%.
- Es können höhere Prozentsätze bei Männern und bei Jugendlichen beobachtet werden.
- Analysiert man die Auswirkungen der einzelnen Faktoren in Gegenwart aller anderen anhand eines geeigneten statistischen Verfahrens (*logistische Regression*), so bleibt die Signifikanz nach Altersklassen und Geschlecht bestehen.
- In 45,7% der Fälle trinken die Befragten die ganze Woche Alkohol, während 54,3% hauptsächlich am Wochenende Alkohol konsumiert.

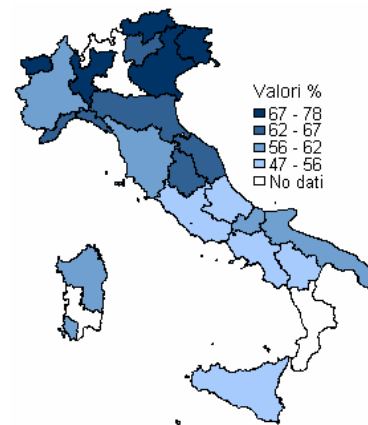
Alkoholkonsum (im letzten Monat)			
Provinz Bozen - PASSI 2009 (n=272)			
Eigenschaften	Personen, die mindestens eine Einheit Alkohol getrunken haben° % (IC95%)		
Gesamt		75,7	70,5-80,8
Altersklassen			
	18 - 34	89,5	82,8-96,2
	35 - 49	71,7	62,6-80,1
	50 - 69	66,7	56,7-76,8
Geschlecht			
	Männer	85,4	79,3-91,4
	Frauen	65,9	57,8-74,0
Schulbildung			
	niedere	73,5	66,5-80,5
	hohe	78,6	70,9-86,3
Finanzielle Schwierigkeiten			
	ja	75,4	65,9-85,0
	nein	75,7	69,6-81,9

°eine Einheit Alkohol entspricht einer Dose Bier oder einem Glas Wein oder einem Gläschen Schnaps



- Auf Ebene des nationalen Pool PASSI (2008) beträgt der Prozentsatz der Personen, die Alkohol trinken, 61%; im Nord-Osten Italiens steigt dieser Prozentsatz auf 70%. Die Unterschiede zwischen Norden und Süden sind in der Landkarte ersichtlich.

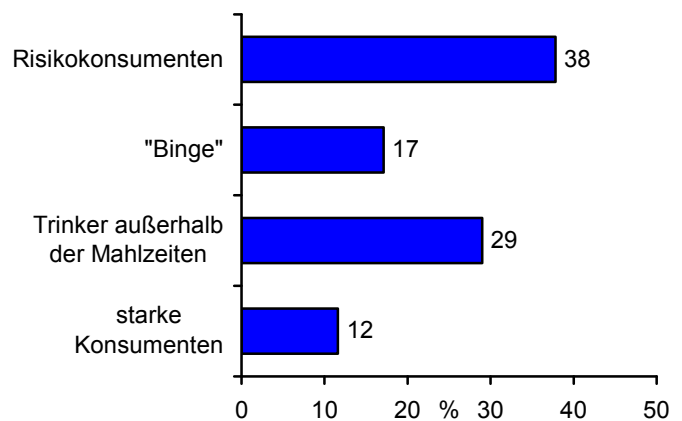
Prozentsatz der Personen, die mindestens eine Einheit Alkohol im letzten Monat getrunken haben
Pool PASSI - PASSI 2008



Wie viele sind Risikokonsumenten?

- Insgesamt 37,8% der Befragten können als Risikokonsumenten eingestuft werden (starke Konsumenten und/oder Trinker außerhalb der Mahlzeiten und/oder "binge" Trinker):
 - 17,1% können als "binge" Trinker eingestuft werden (haben im letzten Monat 6 oder mehr Einheiten Alkohol zu einem einzigen Anlass getrunken)
 - 29,0% haben im letzten Monat hauptsächlich oder ausschließlich außerhalb der Mahlzeiten getrunken
 - 11,6% gehören zu den starken Konsumenten (mehr als 3 Einheiten/Tag bei Männern und mehr als 2 Einheiten/Tag bei Frauen).

Risikokonsumenten* nach Kategorien
Provinz Bozen - PASSI 2009 (n=272)

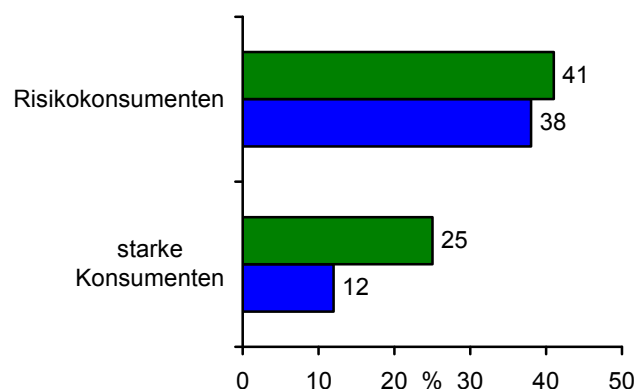


* Risikokonsumenten können in mehreren Kategorien vertreten sein (außerhalb der Mahlzeiten/binge/starke Konsumenten)

- Aufgrund der neuen Definition des INRAN für "starken Konsumenten" (mehr als 2 Einheiten/Tag bei Männern und mehr als 1 Einheit/Tag bei Frauen) beträgt der Prozentsatz der Risikokonsumenten 41,1%, während jene der starken Konsumenten auf 25,0% steigt.

Starke und Risikokonsumenten
Vergleich zwischen alter und neuer Definition des INRAN für "starke Konsumenten"

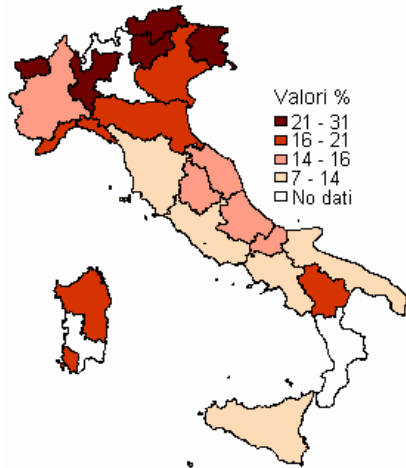
Provinz Bozen - PASSI 2009 (n=272)



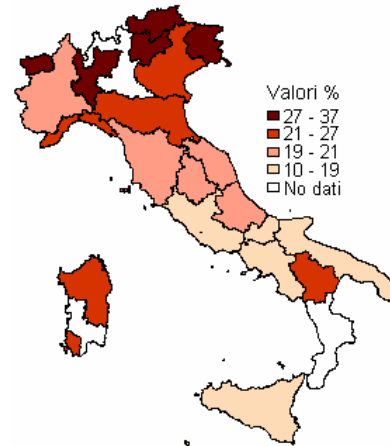
*die grünen Balken in den Kategorien "Risikokonsument" und "starker Konsument" zeigen die aufgrund der neuen Definition der INRAN für "Risikokonsument" (>2 Einheiten/Tag bei Männern; >1 Einheit/Tag bei Frauen) berechneten Prozentsätze. Die blauen Balken in den Kategorien "Risikokonsument" und "starker Konsument" zeigen die aufgrund der alten Definition der INRAN für "Risikokonsument" (>3 Einheiten/Tag bei Männern; >2 Einheit/Tag bei Frauen) berechneten Prozentsätze.

- Auf Ebene des nationalen Pool PASSI (2008), beträgt der Prozentsatz der Risikokonsumenten 16% (4% starke Konsumenten, 7% binge Trinker, 8% Trinker außerhalb der Mahlzeiten), mit sichtlichen territorialen Unterschieden. Im Nord-Osten Italiens steigt der Prozentsatz auf 22% (6% starke Konsumenten, 11% binge Trinker, 12% Trinker außerhalb der Mahlzeiten).

Prozentsatz der Risikokonsumenten
 Alte Definition des INRAN für "starke Konsumenten"
 Pool PASSI 2008



Prozentsatz der Risikokonsumenten
 Neue Definition des INRAN für "starke Konsumenten"
 Pool PASSI 2008



Welche sind die Eigenschaften der "binge" Trinker?

- Diese Art des stark risikoreichen Alkoholkonsums betrifft 17,1% der Befragten und scheint signifikant häufiger
 - in der Altersklasse der 18-34 Jährigen und
 - bei Männern (26,2% vs. 8,0% bei Frauen) vorzukommen.

Es können keine signifikanten Unterschiede in Bezug auf die Schulausbildung und die finanzielle Lage festgestellt werden.

Analysiert man die Auswirkungen der einzelnen Faktoren in Gegenwart aller anderen anhand eines geeigneten statistischen Verfahrens (*logistische Regression*), so bleiben die signifikanten Unterschiede bei den Alterklassen und dem Geschlecht bestehen.

"binge" Trinker° (letztes Monat)
 Provinz Bozen - PASSI 2009 (n=272)

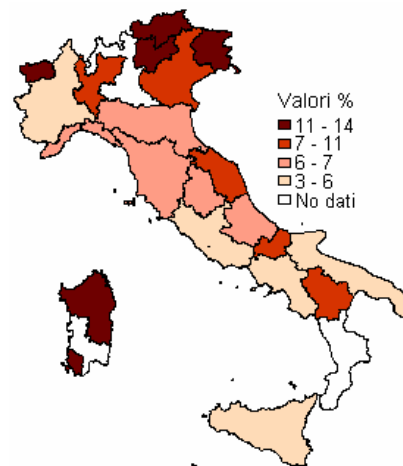
Eigenschaften	"binge" Trinker° % (IC95%)	
Gesamt	17,1	12,6-21,7
Altersklassen		
18 - 34	34,9	24,5-45,2
35 - 49	11,2	0,5-17,5
50 - 69	6,7	1,4-12,0
Geschlecht		
Männer	26,2	18,7-33,7
Frauen	8,0	3,4-12,7
Schulausbildung		
niedere	18,4	12,3-24,6
hohe	15,3	8,6-22,1
Finanzielle Schwierigkeiten		
ja	15,1	7,2-23,0
nein	18,0	12,5-23,6

°"binge" Trinker: hat mindestens einmal im letzten Monat 6 oder mehr Einheiten Alkohol zu einem einzigen Anlass getrunken



- Auf Ebene des nationalen Pool PASSI (2008) beträgt der Prozentsatz der "binge" Trinker 7% (11% im Nord-Osten Italiens).

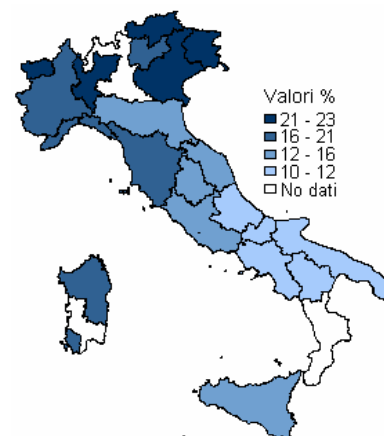
Prozentsatz der "binge" Trinker
Pool PASSI 2008



Wie vielen Personen wurden von Seiten des Gesundheitspersonals Fragen über den Alkoholkonsum gestellt?

- In der Provinz Bozen haben nur 17,5% der Befragten angegeben, dass ihnen das Gesundheitspersonal Fragen über den Alkoholkonsum gestellt hat.
- Nur in 1,4% der Fälle hat das Gesundheitspersonal empfohlen, den Alkoholkonsum zu reduzieren; bei Risikokonsumenten steigt dieser Prozentsatz auf 3%.
- Auf Ebene des nationalen Pool PASSI (2008) beträgt der Prozentsatz der Personen, die von Seiten des Gesundheitspersonals über ihren Alkoholkonsum befragt wurden, 16%; 9% der Risikokonsumenten haben die Empfehlung des Gesundheitspersonals erhalten, den Alkoholkonsum zu reduzieren. Im Nord-Osten Italiens wird diesem Problem mehr Beachtung geschenkt: 18% haben angegeben, dass das Gesundheitspersonal sich über die Konsumgewohnheiten informiert hat und 6% der Risikokonsumenten haben die Empfehlung des Gesundheitspersonals erhalten.

Prozentsatz der Personen, denen von Seiten des Gesundheitspersonals Fragen über ihren Alkoholkonsum gestellt wurden
Pool PASSI 2008



Ergebnisse und Empfehlungen

In der Provinz Bozen schätzt man, dass zirka drei von vier Personen im Alter zwischen 18 und 69 Jahren Alkohol konsumieren und zirka zwei von fünf Personen Risikoverhaltensweisen in Bezug auf die Menge und die Art des Konsums aufweist.

Die Ergebnisse unterstreichen, dass es wichtig ist, die Wahrnehmung der Alkohol assoziierten Risiken sowohl in der Allgemeinbevölkerung – indem Information und Bewusstsein gestärkt werden - als auch beim Gesundheitspersonal, das sich nur selten über die Gewohnheiten ihrer



Betreuten informiert und den Risikokonsumenten allzu selten raten den Alkoholkonsum einzuschränken, vermehrt zu verbreiten.

Die Maßnahmen müssen gezielt auf die Durchführung von Tätigkeiten im Bereich Information und Bildung (Miteinbeziehen der Familien, Schule, Gesellschaft) ausgerichtet sein und von den Medien unterstützt werden. Die Tätigkeiten müssen einerseits respektvolle Verhaltensweisen gegenüber der Sicherheit fördern (z. B. 0,5 Promille Grenze bei Autofahrern) und andererseits Hilfsprogramme anbieten, um von der Alkoholsucht los zu kommen.

